

# Abschiedskonzert

von Christof Hanimann Leitung  
mit Caterina Klemm Violine

Freitag 27. Oktober 2023 20 Uhr Ref. Kirche Männedorf

Sonntag 29. Oktober 2023 17 Uhr Ref. Kirche Küsnacht

Freier Eintritt Kollekte



Liebe Konzertbesucherin, lieber Konzertbesucher

Zum letzten Mal nach 25 Jahren als Dirigent des Kammerorchesters lade ich Sie ein, zusammen mit uns Musik zu entdecken und zu erleben. Es ist für mich eine besondere Freude, dabei die grossartige 3. Sinfonie von Louise Farrenc dirigieren zu dürfen. Die 1804 in Paris geborene Pianistin und Komponistin hatte ich schon lange im Auge und wünschte mir, einmal ein Werk von ihr aufzuführen. Farrenc war schon zu Lebzeiten bekannt und erfolgreich. Sie wurde die erste Professorin am Pariser Conservatoire, wo sie sich nach ein paar Jahren das gleiche Gehalt erstritt wie ihre männlichen Kollegen. Von ihrer Eigenständigkeit und ihrem Selbstverständnis als Komponistin zeugt auch der Umstand, dass sie im opernverrückten Paris keine Opern, sondern – neben Klavier-, Kammer-, Vokalmusik und Orchester-Ouverturen – drei Sinfonien schrieb, deren Dritte sie zusammen mit Beethovens Fünfter 1849 zur Aufführung brachte.

Für ruhigere Töne nach dem furiosen Schluss der Sinfonie sorgt im rein französischen Programm Gabriel Faurés berühmte Pavane. Eine Pavane ist ursprünglich ein ernster Schreittanz im Spanien des 16. Jahrhunderts. Fauré schrieb seine Pavane 1887 für Klavier. Ein Jahr später „schneiderte“ er ihr ein farbenreiches Orchester-Kleid.

Knapp 40 Jahre später entstand die nicht weniger berühmte Konzert-Rapsodie „Tzigane“ von Maurice Ravel. Auch dieses Werk existiert in zwei Fassungen: Solovioline mit Klavier, bzw. mit Orchester. Begeistert und inspiriert vom Spiel der ungarischen Geigerin Jelly d'Arany, kreierte Ravel 1924 mit ihr und für sie dieses temperamentvolle und äusserst schwierige Stück.

Eine Art programmierte Zugabe ist das immer wieder berührende Stück „Méditation“ für Solovioline und Orchester aus der Oper „Thaïs“ von Jules Massenet. Balsam für die Seele.

An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei unserer Konzertmeisterin und Solistin Caterina Klemm für die wunderbare Zusammenarbeit während der letzten 15 Jahre und ihr fantastisches Geigenspiel, bei den Orchestermitgliedern für ihre Begeisterungsfähigkeit, ihr Können und das wohlthuende menschliche Miteinander und beim Orchestervorstand für die grosse Unterstützung. Sie alle machen mir den Schritt in die Teilpensionierung nicht leicht. Immerhin weiss ich das Orchester bei meinem Nachfolger Luca Fiorini in besten Händen; ihm übergebe ich den Dirigentenstab von Herzen gern und wünsche allen weiterhin viel Freude und gutes Gedeihen!

Auch an die Gemeinden Küsnacht und Männedorf und weitere Seegemeinden, an die Kirchgemeinden der genannten Orte, an Stiftungen, Firmen und Privatpersonen, die uns in den vergangenen 25 Jahren unterstützt haben, richte ich meinen aufrichtigen Dank.

Und last, but not least, danke ich Ihnen, liebes Publikum. Was wären die Konzerte ohne Sie gewesen! Ihr Kommen, Ihre offenen Ohren und Herzen, Ihre Begeisterungsfähigkeit und Ihr Applaus haben uns durch die Konzerte getragen und motiviert. Vielen herzlichen Dank! Selbstverständlich auch für Ihre Beiträge ins Kollektenkörbchen!

Ich wünsche Ihnen alles Gute und freue mich, wenn Sie die Konzerte des Kammerorchesters weiterhin besuchen. Ich werde dann mit Ihnen im selben Schiff sitzen.

Christof Hanimann

## Programm

Louise Farrenc 1804-1875	Sinfonie Nr. 3 g-Moll op. 36 Adagio – Allegro Adagio cantabile Scherzo: Vivace Finale: Allegro
Gabriel Fauré 1845-1924	„Pavane“ fis-Moll op. 50 Andante molto moderato
Maurice Ravel 1875-1937	„Tzigane“ für Solovioline und Orchester
Jules Massenet 1842-1912	„Méditation“ aus der Oper „Thaïs“ für Solovioline und Orchester

## 25 Jahre Christof Hanimann

Vor genau 25 Jahren übernahm Christof Hanimann die musikalische Leitung des Kammerorchesters Männedorf-Küsnacht. Über 200 Werke studierte er mit seinem Orchester ein, Kompositionen aus dem 15. bis ins 21. Jahrhundert, darunter Uraufführungen, Konzerte mit namhaften Solisten, öfters aber auch mit Nachwuchstalenten.

Christof Hanimann ist ein leidenschaftlicher, weit herum anerkannter Musiker mit hoher fachlicher Kompetenz. Ein Dirigent, der die Latte hochlegt, für sich und für sein Orchester! Die Konzerte sollen Energie verströmen und begeistern, das ist ihm ein vorrangiges Anliegen. Doch ebenso bedeutend ist der Weg dahin. Spielfreude und die Bereitschaft, differenziert zu musizieren, bleiben oberstes Ziel. Seine Geduld, seine Herzlichkeit und die Hingabe für die Menschen, mit denen er zusammenarbeitet, seine sensible, unterstützende und respektvolle Art im zwischenmenschlichen Umgang machen den Kern dessen aus, was das Kammerorchester Männedorf-Küsnacht an seinem Dirigenten so sehr geschätzt hat. Christof Hanimann bleibt für das KOMK musikalisch wie menschlich eine markante und prägende Persönlichkeit.

## Orchester

**Violine 1:** Caterina Klemm, Konzertmeisterin, Brigitta Barandun, Christelle Cornaz, Jörg Maurer, Isabelle Stalder, Regula Stengel, Selin Vurulmaz **Violine 2:** Andrea Benz, Stimmführerin, Raffaella Flückiger, Kathrin Kälin, Doris Keller Creus, Monika Mathé, Dagmar Varinska, Anja Zahner **Viola:** Jacques Dubois, Stimmführer, Mirion Glas, Annalea Hess, Thomas Schwarzenbach, Ueli Walser **Violoncello:** Rahel Flückiger, Stimmführerin, Esther Diboky, Edith Durisch, Peter Zangerl, Christoph Zürrer **Kontrabass:** Luzius Widmer, Stimmführer, Bettina Dührkoop **Flöte:** Sarah Fleten, Julia Schinzel **Oboe:** Marita Imhof, Anja Ebenhoch **Klarinette:** Nicolas Krauer, Roger Bebie **Fagott:** Stefan Dangel, Lotti Dangel-Jakob **Horn:** David Acklin, Jeannine Brandenburg **Trompete:** Basil Hubatka **Schlagzeug:** Ueli Kläsi **Celesta:** Michael Volpert **Harfe:** Stefania Rizzo

## Zu Gast in Küsnacht

Das Konzert vom Sonntag, 29. Oktober, ist Teil des Zyklus' "Konzerte in Küsnacht", veranstaltet durch die Kulturkommission Küsnacht.

## Dank

Für ihren wertvollen Beitrag zur Realisierung der Konzerte danken wir herzlich:  
Gemeinde Männedorf, Gemeinde Küsnacht/Kulturkommission, Ref. Kirchgemeinde Männedorf, SK-Stiftung Küsnacht, Giuseppe Kaiser-Stiftung, Orgelbau Kuhn Männedorf, Apotheke Hotz Küsnacht, Baur au Lac Vins Männedorf

## Nächste Konzerte

unter der neuen Leitung von Luca Fiorini

Freitag, 5. April 2024, 20 Uhr, Reformierte Kirche Männedorf

Sonntag, 7. April 2024, 17 Uhr, Reformierte Kirche Erlenbach

[www.kammerorchester-mk.ch](http://www.kammerorchester-mk.ch)

